

Liebe Freundinnen und Freunde des
MBARA OZIOMA - Partnerschaftsprojekts

Es freut mich, Sie zur **11. Ordentlichen Generalversammlung des Fördervereins MBARA OZIOMA** einladen und dazu auch den Präsidenten der Mbara Ozioma Foundation MOF, Dr. Ozioma Nwachukwu, begrüßen zu dürfen.

**Freitag, 10.07.2020 um 20.00 Uhr
im Gemeindezentrum Möösli in 6034 Inwil,**

Programm:

- 19.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ozioma in der kath. Kirche Inwil
20.00 Uhr Apéro im Gemeindezentrum Möösli
20.15 Uhr Statuarische Geschäfte des Vereins
1. Protokoll der Generalversammlung 2019
 2. Jahresbericht 2019
 3. Jahresrechnung 2019
 4. Varia
- 20.45 Uhr - Projektbericht in Wort und Bild von Dr. Ozioma Nwachukwu und Roland Just
- Informationen des Vorstandes zum Projekt
Pfingstkollekte 2019-21 der Ev.-ref. Landeskirche GR

Mit freundlichem Gruss und bis bald im Namen des Vorstands

Peter Kreiliger

Protokoll GV Förderverein MBARA OZIOMA
10.08.2019 um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum
der kath. Pfarrei, Froheggstr. 13, 9545 Wängi

Anwesend: 30 Mitglieder
Entschuldigt: 2 Mitglieder
Spezieller Gast: Christoph Roer, Präsident Ökumenischer Eine-Welt-Kreis St. Nikolaus Wolbeck e.V.

Nach dem schönen Begrüssungsapéro eröffnet der neue Präsident Peter Kreiliger die Generalversammlung, mit speziellem Gruss an unseren Gast aus Deutschland. Ebenso bedankte er sich bei der Kirchgemeinde Wängi als Gastgeberin und bei Ursula Ruckstuhl für den generösen Apéro. Als Protokollführer wird Andreas Fischbacher bestimmt, als Stimmzähler Peter Stingl.

1. Das Protokoll der GV 2018 wird einstimmig angenommen und verdankt.
2. Der Jahresbericht von Peter Kreiliger wird einstimmig genehmigt.
3. Der Kassier Roland Just präsentiert die revidierte Jahresrechnung 2018, welche ausgeglichen abschliesst, aber noch einen kleinen Datumsfehler ausweist. Die Rechnung wird einstimmig angenommen und dem Kassier Decharge erteilt.
Roland Just erläutert, dass Spenden über den Förderverein von den Steuern abgezogen werden können. Dies gilt nicht nur für den Kanton Graubünden, da der Förderverein auf einer Liste ist, die gesamtschweizerisch anerkannt ist. Bei Fragen kann man sich gerne an Roland wenden.
4. Beat Arnet fragt nach, wie das Projekt der Lehmmaschine läuft. Ozioma kann berichten, dass nebst der Schule nur wenige einzelne Projekte laufen. Ein Problem ist, dass in Nigeria die Häuser in Etappen, teils über Jahre, gebaut werden und somit für diese Bauten Lehmziegel ungeeignet sind.
5. Als erstes berichtet Jacqueline Baumer von der letzten Projektreise, welche unter anderem die Landwirtschaft im Fokus hatte, weshalb als spezielle Begleiterinnen drei Bäuerinnen aus der Surselva dabei waren. Nebst den üblichen Tätigkeiten mit vielen Sitzungen fanden somit Begegnungen mit den Frauen der Genossenschaft statt, andere Landwirtschaftsprojekte wurden besucht, sowie Unternehmungen im Rahmen von Catering-Angeboten in der Region gemacht.

Als nächstes wurde nochmals kurz über das Pfingstprojekt informiert. Im kommenden Jahr ist eine Projektreise mit Fokus Spitex und Gesundheitsversorgung geplant.

Roland Just erläuterte die Entwicklung des Mbara Ozioma Projektes mit Beginn im Jahre 2004.

Ozioma Nwachukwu konnte uns im Anschluss mit eindrücklichen Bildern vom Bau der dritten und letzten Etappe des Baus der Berufsschule berichten. Kurz erläuterte er die Organisationsstruktur der Mbara Ozioma Foundation MOF.

Am Schluss überbringt Christoph Roer noch die Dankesworte von unserem Partner, dem Ökumenischen Eine-Welt-Kreis ÖWK St. Nikolaus Wolbeck e.V. aus Deutschland.

Um 21:00 Uhr beschliesst der Präsident Peter Kreiliger die Generalversammlung. Ursula Ruckstuhl und ihre HelferInnen kredenzen noch einen feinen Tiramisu zum Dessert.

Protokoll: Andreas Fischbacher

Jahresbericht 2019 des Fördervereins MBARA OZIOMA

Mit der Förderzusage des BMZ in der Tasche begann pünktlich zu Jahresbeginn die dritte und letzte Bauetappe der Berufsschule MOCTECH: ein Wohnheim für 56 Studierende, eine Küche mit Bäckerei, ein Speisesaal/eine Aula mit 300 Plätzen und ein Fussballplatz. Während des laufenden Schulbetriebs packten in ihrer Freizeit auch Studenten kräftig mit an, und das nicht nur bei den eher ‚kopflastigen‘ Arbeiten auf der Baustelle.



Die ungewöhnlich heftige und langanhaltende Regenzeit erschwerte ab September die Arbeiten erheblich, was die Beantragung der Projektlaufzeit bis April 2020 erforderlich machte. Auch führte der 2019 kontinuierlich steigende Wechselkurs Euro-Naira zu Umtauschverlusten, was das zur Verfügung stehende Budget schmälerte. Beide Probleme wurden aber vom BMZ freundlicherweise anerkannt und ausgeglichen.



49 Studierende beendeten 2019 ihre Berufsausbildung, etwa ein Drittel von ihnen eröffneten eigene Geschäfte in der Region, die anderen gründeten ihre Firma oder fanden Anstellungen in den umliegenden Städten, oder sie begannen eine weiterführende Ausbildung an Universität oder Hochschule. 2020 werden 146 neue Studierende aufgenommen, womit nun die Platzkapazität voll ausgelastet ist.

Mit 8 Teilnehmenden machten wir uns im April/Mai zur Projektreise nach Umunumo auf. Drei Bäuerinnen aus der Surselva (Irma Caveng, Caroline Gerner und Barbara Candinas) hatten die Landwirtschaftsprojekte der Frauengenossenschaft im Fokus. Sie berieten mit ihr die neuen Geschäftsfelder, die sich mit dem Bau der Küche und Bäckerei auf tun werden (Schulspeisung und Catering-Service) und das erträumte Agrobusiness mit Gartenbau, Geflügel-, Fisch- und



Schweinezucht. Nach intensiven Beratungen, dem Besuch vergleichbarer Projekte in der weiteren Umgebung und dem Besuch beim Gründer des Songhai-Modellprojektes Fr. Godfrey Nzamujo in Enugu war schliesslich der Entscheid klar: Ein Agrobusiness in Umunumo muss nach den integrativen und biologischen Prinzipien von Songhai gebaut und betrieben werden. Mit viel Elan machten sich die Genossenschaftsfrauen bis Ende Jahr an die Landbeschaffung. 3,5ha stehen nun zur Verfügung, und 2020 soll das vollständige Projektkonzept (Bau, Betrieb, Vermarktung, Aus- und Weiterbildung) durch die Fachleute von Songhai vor Ort ausgearbeitet werden. Wenn alles klappt kann 2021 mit der Umsetzung begonnen werden, was aber wiederum die Erlangung einer BMZ-Förderung voraussetzt.

Von der Evang.-ref. Landeskirche GR, deren Pfingstkollekte von 2019 bis 2021 wir erhalten, nahmen ebenfalls 3 Personen an der Reise teil: Jakob und Susanne Lerch und Jacqueline Baumer Mürli (kantonale Kommission und Fachstelle ‚Weltweite Kirche‘) lernten die Arbeit von MBARA OZIOMA vor Ort kennen und beteiligten sich rege an den Beratungen und Planungsdiskussionen. Im Vorfeld der Reise hatte im März auf Einladung des Fördervereins und der Landeskirche der Künstler und Schriftsteller Tony Nwachukwu, der auch Mitglied im

Stiftungsrat der Mbara Ozioma Foundation ist, Graubünden besucht und in mehreren Kirchgemeinden seine Bilder ausgestellt, Lesungen und Vorträge gehalten und MBARA OZIOMA im Kanton weiter herum bekannt gemacht.

Für alle MO-Engagierten waren die Vorbereitung und Durchführung ein grosser Arbeitsaufwand, der sich aber sehr gelohnt hat.

Die Spendenarbeit von MBARA OZIOMA verlief im 2019 sehr erfreulich. Dank guter Öffentlichkeitsarbeit konnte sie im Vergleich des Vorjahres um ca. CHF 45'000.- auf CHF 82'619.15 gesteigert werden. Dazu beigetragen hat unter anderem die Pfingstkollekte der Evang.-ref. Landeskirche GR von CHF 16'280.65 und der Erlös der Aktionen und Bildverkäufe von Tony Nwachukwu. Den grösseren Spendeneinnahmen in diesem Jahr standen jedoch auch grössere Ausgaben gegenüber, mussten wir doch die dritte Bauphase der Berufsschule finanzieren und CHF 10'000.- an deren Betriebsdefizit beisteuern.



Pfingstprojekt



Die GV des Fördervereins fand im August unter reger Beteiligung in der kath. Pfarrei Wängi statt. Besonders gefreut hat uns, dass Christoph Roer, der Präsident unseres deutschen Partners, des ÖWK St. Nikolaus Wolbeck e.V., aus dem fernen Münster angereist war. Der Erfahrungsaustausch über die bisherige Zusammenarbeit mit dem BMZ und die Planung zur Finanzierung zukünftiger Projekte ist wichtig für deren Beantragung und Evaluation.

Was 2004 mit einer neugierigen Reise einiger Oberländer in die Heimat von Ozioma Nwachukwu begann hat sich im Laufe der Jahre dank vieler Engagierter bei uns und in Umunumo zu einem veritablen und erfolgreichen Grossprojekt entwickelt.

Herzlichen Dank!

Dr. Ozioma Nwachukwu, Präsident MOF

Roland Just, Präsident Tür auf – mo vinavon

Peter Kreiliger, Präsident Förderverein MO

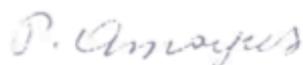
Jahresrechnung 2019 des Fördervereins MBARA OZIOMA

| Beleg | Datum | Text | Belastung | Gutschrift | Saldo |
|-------|----------|--|-----------------|-----------------|------------------|
| | 01.01.19 | Saldovortrag | | | 10'606.00 |
| 1 | 18.02.19 | Ingrid Sieverding ÖWK Wolbeck Bücher Tony | 287.85 | | 10'318.15 |
| 2 | 01.03.19 | communicaziun.ch Hosting | 78.05 | | 10'240.10 |
| 3 | 05.03.19 | Roland Just Tel. 079 729 73 72 | 556.00 | | 9'684.10 |
| 4 | 11.03.19 | Kunstfabrik Chur Material Tony | 782.95 | | 8'901.15 |
| 5 | 11.03.19 | Office Depot GmbH Material Projektreise | 271.05 | | 8'630.10 |
| 6 | 18.03.19 | Ev.-ref. KG Cadi Verkauf Bild Tony | | 800.00 | 9'430.10 |
| 7 | 19.03.19 | Nervenschoner GmbH Material Projektreise | 95.00 | | 9'335.10 |
| 8 | 22.03.19 | CBM Group AG Domain-Gebühr | 15.00 | | 9'320.10 |
| 9 | 21.05.19 | communicaziun.ch Hosting | 249.50 | | 9'070.60 |
| 10 | 05.06.19 | Dr. med. Andreas Fischbacher Mat. Projektreise | 514.45 | | 8'556.15 |
| 11 | 16.08.19 | Dropbox-Abo | 130.44 | | 8'425.71 |
| 12 | 11.11.19 | Roland Just Versand Newsletter | 694.30 | | 7'731.41 |
| 13 | 29.11.19 | Stamparia La Tuatschina Druck Newsletter | 1'637.05 | | 6'094.36 |
| 14 | 19.12.19 | Ev.-ref. KG Cadi Büroauslagen 2019 | 1'118.77 | | 4'975.59 |
| 15 | 31.12.19 | Stiftung Tür auf... Mitgliedsbeiträge 2019 | | 7'340.00 | 12'315.59 |
| | | Umsatztotal | 5'736.11 | 8'140.00 | 12'315.59 |
| | | Gewinn | | | 1'709.59 |

Kassier: Roland Just

Revision: Disentis/Mustér und Laax, 05.05.2020

Paul Duff


Paulina Arpagaus


Die Partner von Mbara Ozioma

Mbara Ozioma Foundation MOF

Dr. Ozioma Nwachukwu, Seat of Wisdom Seminary, P.O.Box 2124 Owerri, Imo State, Nigeria, Tel.: +234 703 005 33 43, oziomaj@hotmail.com

Stiftung Tür auf – mo vinavon

Roland Just, Via Raveras 25, CH-7180 Disentis/Mustér, Tel.: +41 81 947 44 10, +41 79 729 73 72, tuerauf-movinavon@auaviva-cadi.ch

Ökumenischer Eine-Welt-Kreis St. Nikolaus Wolbeck e.V.

Christoph Roer, Am Tiergarten 135, D-48167 Münster, christoph.roer@ewk-wolbeck.de

Förderverein MBARA OZIOMA

Via Raveras 25, CH-7180 Disentis/Mustér

Kontakt CH: Peter Kreiliger, Via Casut 30, CH-7126 Castrisch, peter.kreiliger@gmail.com

Kontakt D: Tobias Brecht, Steinachstr. 12, D-74172 Neckarsulm, tobenna@gmx.de

Kontakt A: Alfred Pototschnigg, Zollwachebea, Vellach 156, A-9135 Bad Eidenkappel, potaaa@gmx.at

Spenden

CH

Stiftung Tür auf – mo vinavon, Via Raveras 25, CH-7180 Disentis/Mustér, Graubündner Kantonalbank GKB, IBAN: CH76 0077 4110 3029 4410 0, SWIFT-BIC: GRKBCH2270A

D

ÖWK St. Nikolaus Wolbeck e.V., D-48167 Münster-Wolbeck, Dahrlehnskasse Münster eG, IBAN: DE27 4006 0265 0018 4719 00, SWIFT-BIC: GENODEM1DKM

Katholisches Pfarramt St. Michael, Hochstr. 23, D-64367 Mühlthal, Sparkasse Darmstadt, IBAN: DE34 5085 0150 0004 0187 29, SWIFT-BIC: HELADEF1DAS

A

Katholische Pfarrgemeinde, A-9135 Bad Eisenkappel 21, Posojilnica Bank Eisenkappel, IBAN: AT54 3913 0000 3805 7592, SWIFT-BIC: VSGKAT2K130